

Newsletter April 2010

Liebe Mitglieder und Freunde des LAFT Berlin,
sehr geehrte Damen und Herren,
Im Folgenden informieren wir über die Neuwahl des Rat für die Künste Berlin,
Veranstaltungstermine, LAFT Berlin Service-Angebote und Fristen/ Ausschreibungen.

1. NEUWAHL DES RAT FÜR DIE KÜNSTE Berlin

Am 29. März wurde der neue Rat für die Künste Berlin für die nächsten zwei Jahre gewählt. Mit Max Schumacher, der für den LAFT Berlin kandidierte, und Christoff Bleidt vom Theaterhaus Berlin Mitte haben die freien darstellenden Künste zwei neue Stimmen im Rat, was wir sehr begrüßen.

Weitere Informationen unter <http://www.rat-fuer-die-kuenste.de/main.html>

2. VERANSTALTUNGSTERMINE

PERFORMING ARTS PECHA KUCHA , im Rahmen des IETM-Meetings Berlin

Die Interessenvertretungen der freien Theater- und Tanzschaffenden, LAFT Berlin und ZTB,
präsentieren das Performing Arts Pecha Kucha
am Samstag, 17. April 2010, um 15:00 Uhr
im EDEN*****

Breite Straße 43, 13187 Berlin

Tram-Station: M1, M50

Pankow-Kirche

U / S Pankow:

U2, M27, S2, S8, RE3, RE5

Wer macht mit?

EXIT Ausgangspunkt Theater, Eva Balzer, German Theatre Abroad, Gob Squad, Henrik Kaalund, Joa Hug, Johanna Mantel/ Grupo Oito, Lasenkan Theater, Louise Wagner, Maren Witte, post theater [new york- berlin- tokyo], RUBATO, Alexander Schröder, Theater Anu und Bartel Meyer, Theater o.N., Wenke Hardt/ hardt attacks.

Was ist überhaupt Pecha Kucha?

Das Wort "Pecha Kucha" kommt aus dem Japanischen und heißt "wirres Geplapper". Die Idee zu dieser Präsentationsshow kommt aus Tokyo, ist aber in Berlin noch beliebter. Im Schnelldurchgang zeigen Menschen ihre Ideen oder ihre Arbeit. Kein Vortrag dauert länger als 6:40 Minuten, alle 20 Sekunden erscheint ein neues Bild auf der Videoleinwand, 20 Bilder insgesamt. Langweile kommt nicht auf.

Was ist neu am Performing Arts Pecha Kucha?

Mit 16 Blitz-Vorträgen wird erstmalig ein konzentrierter Überblick über Produktionen der freien

darstellenden Künste in Berlin gegeben - Tanz, Theater, Performance - oder Sachen, die sich diesen Kategorien entziehen. Das Performing Arts Pecha Kucha ist offizieller Teil des IETM-Programmes und viele Multiplikatoren - Produzenten, Kuratoren und Künstler aus ganz Europa - werden im Publikum erwartet - neben einer interessierten Öffentlichkeit und Pecha Kucha Fans. Bei Kaffee und Kuchen können die Projekte diskutiert werden. Die Präsentationen werden darüber hinaus auf www.pechakucha.de archiviert.

Freie Darstellende Kunst - Ein Zukunftsmodell

am 3. Mai 2010 im EDEN*****

Eden*****STUDIOS, Breite Straße 43, 13187 Berlin/Pankow

Der LAFT Berlin lädt gemeinsam mit dem Zeitgenössischen Tanz Berlin (ZTB) und dem Tanzbüro Berlin am Montag, 3. Mai 2010 ab 14.00 Uhr, zur Arbeitstagung "Freie Darstellende Kunst - ein Zukunftsmodell" ein. Auf der Veranstaltung soll über das Selbstverständnis, über die notwendigen Rahmenbedingungen und vor allem über Strategien zur Umsetzung gemeinsamer Interessen der Freien Darstellenden Kunst in Berlin diskutiert werden.

PROGRAMM

14.00 Uhr Performativer Parcours

14.30 Uhr Begrüßung und Auftakt mit zwei Impulsreferaten
Dr. Stefanie Wenner, Kuratorin Theater, Hebbel am Ufer Berlin
Dr. Jan Lazardzig, Institut für Theaterwissenschaften, FU Berlin

15.15 Uhr Umbaupause

15.30 Uhr Arbeitsgruppen
Arbeit in fünf unterschiedlichen Arbeitsgruppen
AG 1: Selbstverständnis der Freien Darstellenden KünstlerInnen in Berlin
AG 2: PR- und Kommunikationsstrategien der Freien Darstellenden KünstlerInnen in Berlin
AG 3: Künstlerische Aktionen als Vermittlung gegenüber Politik und Publikum
AG 4: Einführung von Honoraruntergrenzen bei öffentlicher Förderung
AG 5: Verhältnis zwischen Freien Darstellenden Künsten und Berliner Stadttheatern

17.30 Uhr Kaffeepause

18.30 Uhr Abschlussdiskussion
Präsentation der Ergebnisse der Arbeitsgruppen und weiterführende Diskussion zur Ergebnissicherung

21.00 Uhr Ende der Arbeitstagung

ANMELDUNG

" Für die Arbeitsgruppen ist eine verbindliche Anmeldung notwendig (max. 15 Teilnehmer pro AG). Bitte nennt uns die Arbeitsgruppe, in der Ihr gerne mitarbeiten möchtet. Weitere Informationen zu den einzelnen Arbeitsgruppen findet Ihr im Anhang des Newsletters.

" Ihr könnt an der Arbeitstagung natürlich auch teilnehmen, wenn Ihr nur die Auftaktveranstaltung und/oder die Abschlussdiskussion besuchen möchtet.

Bitte sendet uns eine Rückmeldung bezüglich Eurer Teilnahme unter Angabe der gewünschten Arbeitsgruppe an veranstaltung@tanzbuero-berlin.de bis: 19.04.2010

Work in Progress - wohin geht die freie Szene?

Diskussionsveranstaltung im Rahmen des Performing Arts Festivals PAZZ,
am Staatstheater Oldenburg, 30.4. 2010 19:00-21:00 Uhr

Mit Amelie Deuflhard (Intendantin Kampnagel Hamburg), Markus Müller (Intendant Oldenburgisches Staatstheater), Carsten Werner (Künstlerischer Leiter Schwankhalle Bremen), Alexander Karschnia (Theaterwissenschaftler und Ensemblemitglied andcompany&Co), Anne Bonfert (Kulturwissenschaftlerin und Ensemblemitglied Fräulein Wunder AG), Eckhard Mittelstädt (Geschäftsführer Laft Niedersachsen)

In den letzten Jahrzehnten wurden in den freien Darstellenden Künsten eine Vielfalt neuer Ästhetiken und Arbeitsweisen entwickelt. Parallel dazu ist eine international vernetzte (Ko-) Produktionsstruktur entstanden. Wie könnte sich die Struktur der freien Szene weiterentwickeln? Braucht man die Stadt- und Staatstheater als Partner oder müssen mehr freie Produktionshäuser geschaffen werden?

Eine Veranstaltung von PAZZ in Kooperation mit dem Landesverband Freier Theater Niedersachsen und dem Bundesverband Freier Theater
kuratiert und organisiert von Jan Deck

<http://www.staatstheater.de/index.php?id=926>

3. LAFT BERLIN SERVICE-ANGEBOTE

am 4. Mai 2010

Fliegender Stammtisch im Ballhaus Ost mit Uwe Moritz Eichler

Treffpunkt 18 Uhr vor dem Gebäude, Ballhaus Ost, Pappelallee 15, 10437 Berlin.

Mehr unter <http://www.laft-berlin.de/mitgliederbereich/fliegender-stammtisch.html>

am 4. Mai 2010

Beratung durch den LAFT Berlin Vorstand

von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Treffpunkt im Büro des LAFT Berlin, Ballhaus Ost, Pappelallee 15, 10437 Berlin

Anmeldungen für Beratungsgespräche bitte bis zum 3.5.2010 unter programm@laft-berlin.de

4. AUSSCHREIBUNGEN / FRISTEN

Choreographic Captures

30. April 2010: Einsendeschluss für den 3. Internationalen Choreographic Captures Wettbewerb

Jetzt mitmachen und 60-sekündigen choreografischen Kurzfilm bei JOINT ADVENTURES einreichen!
Die Gewinnerfilme werden ein Jahr lang auf den deutschen Kinoleinwänden im Werbeblock zu sehen sein.

Außerdem gibt es Geldpreise in Höhe von bis zu 2.000 € zu gewinnen!

Weitere Infos zu den Teilnahmebedingungen unter <http://www.choreographiccaptures.org/>

Ausschreibung Forum Theaterübersetzung im Rahmen der Theaterbiennale NEUE STÜCKE AUS EUROPA, Wiesbaden, 19. - 23. Juni 2010

Einsendefrist: 30. April 2010

Bewerben können sich Literaturübersetzer mit der Muttersprache Deutsch, die aus den Sprachen der folgenden Länder übersetzen: Bosnien/Herzegowina, Dänemark, Estland, Griechenland, Kosovo, Mazedonien, Moldawien, Montenegro, Norwegen, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien (Katalonien), Tschechien, Ukraine, Ungarn, Weißrussland und Zypern.

Die zu übersetzenden Texte werden im Vorfeld ausgewählt und den Teilnehmern zugesandt.

Dauer: 19.6.2010 bis 23.6.2010 (Anreise am 18.6. und Abreise am 24.6.)

Bewerbungsunterlagen: Kurzes Motivationsschreiben; kurze Biobibliographie; Arbeitsprobe: Auszug aus einer eigenen Übersetzung Dramatik (dialogische Szene, ca. 5 Seiten) oder Prosa (Dialogpassagen inkl. Erzähltext, ca. 3 Seiten), jeweils mit Original.

Einsendeschluss: 30. April 2010

Keine Teilnahmegebühr. Kosten für Anreise, Unterkunft und Theaterkarten werden übernommen.

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte bevorzugt als Email an:

Andrea Zagorski: a.zagorski@iti?germany.de

oder Internationales Theaterinstitut Zentrum Deutschland, PF 41 11 28, 12121 Berlin

Vollständige Ausschreibung unter <http://www.uebersetzerfonds.de/index2.html>

Fonds Soziokultur/ Offene Ausschreibung

Einsendefrist für das zweite Halbjahr: 1. Mai 2010

Kulturelle Initiativen, Zentren und Vereine, die im zweiten Halbjahr 2010 ein soziokulturelles Projekt starten möchten, können ab sofort Förderanträge stellen. Einsendeschluss ist der 1. Mai 2010.

Weitere Informationen unter <http://www.fonds-soziokultur.de/html/sozioset.html>

Ausschreibung zum 25. Theaterfestival FAVORITEN in Dortmund

Einsendefrist: 1. Juni 2010

vom 28. Oktober bis 6. November 2010 findet die Jubiläumsausgabe zum 25-jährigen Bestehen des Theaterfestivals FAVORITEN unter der künstlerischen Leitung von Aenne Quiñones in Dortmund statt.

Mit der Ausschreibung sind alle Theater- und Tanzschaffenden, die im Kontext der nordrhein-westfälischen Off-Szene tätig sind, dazu eingeladen, sich bis zum 1. Juni 2010 mit ihren aktuellen Produktionen für FAVORITEN 2010 zu bewerben.

Weitere Informationen und Ausschreibung unter www.favoriten2010.de

Förderung des Berliner Senats

30. Juni 2010 - Abgabetermin für Anträge auf Einzelprojektförderung und Einstiegsförderung

Weitere Informationen unter <http://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/theater-tanz/projekt/index.html>

Herzliche Grüße

Das LAFT Berlin-Team

Dieser Newsletter kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, den Newsletter zu erhalten, bitte eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff "Newsletter abbestellen". Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

Anne Passow

Leiterin der Geschäftsstelle

Landesverband Freie Theaterschaffende Berlin e.V.

Pappelallee 15

10437 Berlin

Tel: 030/44039086